

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

224 (17.8.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 224.

Samstag den 17. August

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 2406. Die Bildung der Geschworenen- und Schöffensliste pro 1879 betreffend.

Gemäß §. 7 der Verordnung Großherzoglichen Justizministeriums vom 26. Juli 1864 werden alle Ortseinwohner, welche zum Amte der Geschworenen oder Schöffen befähigt sind und deren Steuer durch Zusammenrechnung der in verschiedenen Gemeinden des Großherzogthums zu entrichtenden Steuerbeträge die Summe von zwanzig Gulden oder vier und dreißig Mark 39 Pf. erreicht, aufgefordert, binnen acht Tagen die Nachweisung hierüber durch Vorlage der Steuerforderungszettel, bezw. Quittungen zu liefern, widrigenfalls sie bei Aufstellung der Ortsliste übergangen würden.

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Stadtrath.
Schnebler.

Mors.

Steuertaxe.

Das Pfund Schmalfleisch kostet von heute an 68 Pf.
Karlsruhe, den 16. August 1878.

Die Genossenschaft.

Bürgerabend im Bahnhofstadttheil.

Sämmtliche Bewohner des Bahnhofstadttheils werden auf heute Abend um 8 Uhr in den Saal der Restauration Schüßler eingeladen.

Tagesordnung:

Die Erstellung einer Kirche statt eines Bethauses betreffend.
Da der Gegenstand der Verhandlung ein hochwichtiger ist, so bitten wir um recht zahlreiches Erscheinen.

Das Comité.

Zweite

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am Samstag den 31. August d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird das zur Gantmasse des Bäckers Severin Wehber dahier gehörige, in der Marienstrasse unter Nr. 7, einerseits neben Sattler Georg Wafz, andererseits neben Kaufmann Ludwig Wagner gelegene, auf das Anwesen der Frau Ruffner Maier Wittwe stehende dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 25,600 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.
Karlsruhe, den 7. August 1878.
Großh. Notar:
Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird dem Peter Schreiber, Landwirth von Leopoldshafen, das in der Spitalstrasse dahier unter Nr. 11, einerseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe, andererseits neben Materialverwalter Josef Böser Kinder gelegene einstöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 6600 M., am Montag den 2. September l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestr. Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 20. Juli 1878.
Großh. Notar:
Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Samstag den 17. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale dahier nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:
1 Bierpressen, 1 Kommode, 2 Chiffonnières und 2 Mille Cigaretten.
Karlsruhe, den 16. August 1878.
Hägle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird der Assistent J. G. Schulin Ehefrau, Julie, geb. Bronn dahier, das in der Stephanienstrasse dahier z. B. unter Nr. 67 (früher unter Nr. 45), einerseits neben Hofrath Dr. Heinrich Kohnmann, andererseits neben Frhr. Karl v. Babo gelegene, vorne drei- und hinten zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 36,000 M., am Dienstag den 3. September d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestr. Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 27. Juli 1878.
Großh. Notar:
Ott.

Wohnungsanträge u. Gezeuge.

3.2. Adlerstr. 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober oder 1. Januar 1879 zu vermieten; auch kann eine Stallung für 4 Pferde mit Remise und Geschirrkammer damit verbunden werden.
2.1. Akademiestr. 36 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten.
Herrenstr. ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstr. 29 im Hinterhaus.
3.2. Herrenstr. (kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kellern, 1 Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden.
2.2. Herrenstr. 18, zunächst der Langestr., sind im 4. Stock 2 Wohnungen mit 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.
Hirschstr. 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.
2.2. Hirschstr. 31 ist eine Mansardenwohnung von 1 großen Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Kreuzstr. 14 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lindenstr. 9.

— Kronenstr. 58 (ganze in der Nähe des Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.3. Langestr. 187 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Marienstr. 24 ist eine neuhergerichtete Wohnung im 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sogleich oder später an solche Miether billig abzugeben. Näheres im 1. Stock und Erbprinzenstr. 34 im 2. Stock.

6.2. Röhrenstr. 36 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Schützenstr. 66 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

*3.3. Viktoriastr. 16 ist der 3. Stock bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Mansarden, 1 Magdkammer, Trockenspeicher, Keller und Theil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst im 1. Stock, Waldharnstr. 11 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
- 2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestr. 91.
3.2. Wielandstr. 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Wielandstr. 12 parterre sind 3 Zimmer, Küche etc. wegen Wegzug sogleich beziehbar zu vermieten.

* Zähringerstr. 30 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Mansarde, Speicher, Keller, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß, auf das Oktoberquartal zu vermieten.

* Zähringerstr. 30 ist im Hinterhaus eine schöne Mansardenwohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller. Zu beziehen auf das Oktoberquartal.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.3. Auf den 23. Oktober ist ein großer Laden mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Den jetzigen Anforderungen entsprechend, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst Waldstr. 40a (Ludwigsplatz) im 3. Stock zu erfragen.

Elegante Herrschaftswohnung zu vermieten

auf 23. Oktober: der 2. Stock einer Villa in der westlichen Kriegsstraße, 7—8 Zimmer (Balkon und Veranda) mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, sowie allen der Neuzeit entsprechenden Annehmlichkeiten; nöthigenfalls auch Stallung für 2—3 Pferde. Näheres bei C. Baumann, Akademiestr. 20.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Waldstraße 4 ist ein freundlicher Laden mit 2-3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer sogleich, auch später oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungen zu vermieten.
- Herrenstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im Hinterhaus.
*2.2. In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine Wohnung zu vermieten mit 3 oder 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller, Waschküche u. Trockenspeicher. Näheres zu erfragen Luitensstraße 2 a im ersten Stock.
*2.2. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer Schützenstraße 59 im 2. Stock.

2.1. In Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* Ecke der Kriegs- und Sophienstraße (Neubau) ist der 3. Stock, bestehend in 6-7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres von 2-6 Uhr im Hause selbst.

2.1. Eine schön möblierte Wohnung von 3 Zimmern ist zu vermieten, woselbst auch im Hause Pension für den ganzen Tag gegeben wird. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
3.3. Mühlburg. Rheinstraße 131 ist auf 23. Oktober oder früher eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Balkon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.
6.5. Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße.
*2.2. Ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: Karlsstraße 21 a, drei Treppen hoch.
Hebelstraße 13 sind auf 1. Oktober oder später zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock zu vermieten. Näheres im Tapetenladen.
* Kreuzstraße 22 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.
* Bähringerstraße 66 ist ein großes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an eine Dame oder an einen Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.
* Karlsstraße 33 ist im 2. Stock sogleich ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.
* Ruppurrerstraße 34, 2. Stock, sind ein oder zwei gut möblierte Zimmer billig zu vermieten.
* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. September zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 19 im 3. Stock (am katholischen Kirchenplatz).
* Waldstraße 4 ist ein kleines, möbliertes Zimmer im 2. Stock, in den Hof gehend, auf den 1. September oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

2.1. Ein Salon mit Schlafzimmern ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Langestraße 138 im 2. Stock.
* Alte Waldstraße 39 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.
*2.1. Belfortstraße 21, 3. Stock, ist ein hübsch möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.
* In der großen Herrenstraße sind 3 große, schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen Herrn oder auch einen Pensionär abzugeben und kann sofort bezogen werden. Zu erfragen Birkel 80 im Laden links.
* Neue Waldstraße 48 ist ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Abend selbst wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres im Hinterhaus.
3.3. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine Wohnung im 4. Stock mit 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
3.3. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
3.3. Große Herrenstraße 6, im Hof links, eine Stiege hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.
3.2. Akademiestraße 20 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. September zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.
*2.1. Ein oberer Militär-Beamter sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober er. zu mieten. Bezügliche Offerten unter Angabe des Miethpreises einschließlich aller Nebenlasten werden sub P. K. durch das Kontor des Tagblattes erbeten.
Dienst-Anträge.
* Ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen und Hausarbeit übernehmen kann, findet sofort eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
* Ein braves Mädchen, im Kochen wie in allen häuslichen Arbeiten gewandt, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres im Englischen Hof.
* Ein Dienstmädchen, welches waschen, putzen und sonst häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Seminarstraße 7, 3. Stock.
*2.2. Eine gefesete Person, welche in der Küche und Haushaltung erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13 im Laden in Durlach.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstr. 12 im Hinterhaus.
* Ein braves, solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sowie das Zimmer reinigen gut versteht, sucht auf 25. August oder 1. September eine Stelle für alle Hausarbeiten oder als Zimmermädchen. Näheres Langestraße 75.
* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe würde auch eine Ausbilstelle annehmen. Zu erfragen bei Frau Deschner, Wielandstraße 14.

Gesuch.
* Gesucht wird eine Frau, welche ein Kind mehrmals des Tags stillen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
Ein starker Bursche
wird zu engagiren gesucht: Waldstraße 30. *2.2.
Stelle-Antrag.
Eine bessere Kellnerin findet sofort eine Stelle durch das Placirungsbureau von J. Holdermann, Karlsstraße 37.
Lauffrau-Gesuch.
* Eine zuverlässige Lauffrau findet sogleich eine Stelle: Erbprinzenstraße 9 parterre.
Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein gebildetes Mädchen, welches noch nicht in Stelle war, sucht zum sofortigen Eintritt bei einer besseren Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine Küche. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.
2.2. Ein mit Bureauarbeiten sehr vertrauter und mit besten Zeugnissen versehener jüngerer Familienvater bittet um Anstellung. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. F. abzugeben.
*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle als Ladenjungfer oder eine solche bei einer besseren Familie als Zimmermädchen. Zu erfragen Schloßplatz 4 parterre.
* Ein älteres, solides Mädchen sucht sogleich eine Stelle in einem Gasthof als Zimmermädchen oder zum Serviren in einer soliden Bierwirtschaft am liebsten für auswärtig. Zu erfragen Kronenstraße 2 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weiß- und Maschinennähen, Bügeln und Frisieren, sowie in der Buchführung und im Zimmerdienst gut bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 26, Seitenbau, 3. Stock.
Für Puzgeschäfte.
*2.2. Ein Fräulein aus guter Familie wünscht das Puzmachen zu erlernen. Näheres Kriegsstraße 138 im 2. Stock, beim Mühlburgerthor.
Beschäftigungs-Gesuche.
*2.2. Schriftliche Arbeiten werden angenommen, schnell besorgt und billig berechnet. Zu erfragen Wielandstraße 16 im 4. Stock.
3.2. Ein junger Mann von 20 Jahren sucht für den Nachmittag eine Beschäftigung, am liebsten wäre ihm in einer Druckerei oder in einem Bankgeschäft. Beste Zeugnisse können aufgewiesen werden. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.
* Eine gefesete, zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Ausbessern von Weißzeug und im Waschen; auch nimmt dieselbe Ausbilstellen sowie auch die Verpflegung von Wöchnerinnen an. Näheres Karlsstraße 33 im 3. Stock des Vorderhauses.

Verloren.
* Donnerstag Nachmittag wurde vom Hardtwalde beim Seminar vorbei bis zur Stephaniensstraße ein weißes Kindermäntelchen verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird Werberplatz 31 im 3. Stock gebeten.
* Freitag Morgens wurde von der Seminarstraße zum Ludwigsplatz ein Portemonnaie mit 4/5 Mark Inhalt nebst einem Schlüssel verloren. Gegen Belohnung Seminarstraße 7 im 2. Stock abzugeben.
Verwechfelt
wurden Sonntag Abend in der Brauerei Fels, Kronenstraße, ein Filzhut und ein Schirm und wird um deren Austausch in obigem Lokale gebeten.
Ein Regenschirm
mit einem weißen Beinknopf ist am Donnerstag bei mir im Laden stehen geblieben.
Karl Naupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein zweistöckiges Haus
in sehr belebter Lage des mittleren Stadttheils dahier, mit Einfahrt, Hofraum, guten Kellern und großen Räumlichkeiten, vorzugsweise als Magazin oder auch als Werkstätten geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben wegen des Näheren sich zu wenden „An P. N. 255, pr. Adresse Kontor des Karlsruher Tagblattes.“
Kochherde,
neue, kleine, gute Konstruktion, sind um billigen Preis zu verkaufen: Bähringerstraße 59. 6.3.
*2.1. **Kanapee**
verschiedener Größe und Façon, sowie 2 Mainzer Bettstätten mit Koff, Matratze und Polster, alles solid gearbeitet, werden billig abgegeben bei Tapezier W. Kirchenlohr, Langestraße 26.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein hölzerner Luft-Abzugskanal von 4 Meter Länge und 25 Centimeter Lichtweite ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.
*3.2. Ein ganz gutes Schlafkanapee und die dazu passenden Stühle sind im Auftrag billig zu verkaufen. Zu erfragen Fasanenstraße 15 im 1. Stock.
* Ein gut erhaltener Sekretär und 1 Vertikof sind billig zu verkaufen; zu besichtigen bei Restaurateur Heim, verlängerte Karlsstraße 4, 4. Stock.
Zur gefälligen Beachtung.
6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Hüb, Bähringerstraße 64.
Italienischer Correspondent
wird zeitweilig gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
Gesuch.
*3.2. Gesucht wird täglich eine deutsche Stunde gegen eine englische.
Miss Lyon, Sophienstraße 53.

Verloren.
* Donnerstag Nachmittag wurde vom Hardtwalde beim Seminar vorbei bis zur Stephaniensstraße ein weißes Kindermäntelchen verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird Werberplatz 31 im 3. Stock gebeten.
* Freitag Morgens wurde von der Seminarstraße zum Ludwigsplatz ein Portemonnaie mit 4/5 Mark Inhalt nebst einem Schlüssel verloren. Gegen Belohnung Seminarstraße 7 im 2. Stock abzugeben.
Verwechfelt
wurden Sonntag Abend in der Brauerei Fels, Kronenstraße, ein Filzhut und ein Schirm und wird um deren Austausch in obigem Lokale gebeten.
Ein Regenschirm
mit einem weißen Beinknopf ist am Donnerstag bei mir im Laden stehen geblieben.
Karl Naupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein zweistöckiges Haus
in sehr belebter Lage des mittleren Stadttheils dahier, mit Einfahrt, Hofraum, guten Kellern und großen Räumlichkeiten, vorzugsweise als Magazin oder auch als Werkstätten geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben wegen des Näheren sich zu wenden „An P. N. 255, pr. Adresse Kontor des Karlsruher Tagblattes.“
Kochherde,
neue, kleine, gute Konstruktion, sind um billigen Preis zu verkaufen: Bähringerstraße 59. 6.3.
*2.1. **Kanapee**
verschiedener Größe und Façon, sowie 2 Mainzer Bettstätten mit Koff, Matratze und Polster, alles solid gearbeitet, werden billig abgegeben bei Tapezier W. Kirchenlohr, Langestraße 26.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein hölzerner Luft-Abzugskanal von 4 Meter Länge und 25 Centimeter Lichtweite ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.
*3.2. Ein ganz gutes Schlafkanapee und die dazu passenden Stühle sind im Auftrag billig zu verkaufen. Zu erfragen Fasanenstraße 15 im 1. Stock.
* Ein gut erhaltener Sekretär und 1 Vertikof sind billig zu verkaufen; zu besichtigen bei Restaurateur Heim, verlängerte Karlsstraße 4, 4. Stock.
Zur gefälligen Beachtung.
6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Hüb, Bähringerstraße 64.
Italienischer Correspondent
wird zeitweilig gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
Gesuch.
*3.2. Gesucht wird täglich eine deutsche Stunde gegen eine englische.
Miss Lyon, Sophienstraße 53.

Verloren.
* Donnerstag Nachmittag wurde vom Hardtwalde beim Seminar vorbei bis zur Stephaniensstraße ein weißes Kindermäntelchen verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird Werberplatz 31 im 3. Stock gebeten.
* Freitag Morgens wurde von der Seminarstraße zum Ludwigsplatz ein Portemonnaie mit 4/5 Mark Inhalt nebst einem Schlüssel verloren. Gegen Belohnung Seminarstraße 7 im 2. Stock abzugeben.
Verwechfelt
wurden Sonntag Abend in der Brauerei Fels, Kronenstraße, ein Filzhut und ein Schirm und wird um deren Austausch in obigem Lokale gebeten.
Ein Regenschirm
mit einem weißen Beinknopf ist am Donnerstag bei mir im Laden stehen geblieben.
Karl Naupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein zweistöckiges Haus
in sehr belebter Lage des mittleren Stadttheils dahier, mit Einfahrt, Hofraum, guten Kellern und großen Räumlichkeiten, vorzugsweise als Magazin oder auch als Werkstätten geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben wegen des Näheren sich zu wenden „An P. N. 255, pr. Adresse Kontor des Karlsruher Tagblattes.“
Kochherde,
neue, kleine, gute Konstruktion, sind um billigen Preis zu verkaufen: Bähringerstraße 59. 6.3.
*2.1. **Kanapee**
verschiedener Größe und Façon, sowie 2 Mainzer Bettstätten mit Koff, Matratze und Polster, alles solid gearbeitet, werden billig abgegeben bei Tapezier W. Kirchenlohr, Langestraße 26.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein hölzerner Luft-Abzugskanal von 4 Meter Länge und 25 Centimeter Lichtweite ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.
*3.2. Ein ganz gutes Schlafkanapee und die dazu passenden Stühle sind im Auftrag billig zu verkaufen. Zu erfragen Fasanenstraße 15 im 1. Stock.
* Ein gut erhaltener Sekretär und 1 Vertikof sind billig zu verkaufen; zu besichtigen bei Restaurateur Heim, verlängerte Karlsstraße 4, 4. Stock.
Zur gefälligen Beachtung.
6.6. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Hüb, Bähringerstraße 64.
Italienischer Correspondent
wird zeitweilig gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
Gesuch.
*3.2. Gesucht wird täglich eine deutsche Stunde gegen eine englische.
Miss Lyon, Sophienstraße 53.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Soles

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Gut gemästetes Geflügel, franz. Poularden, junge Gähnen jeder Sorte, junge Enten

empfehlen täglich frisch L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Mainauer Rahmkäse

ist eingetroffen und empfiehlt bestens W. Erb, vormals Karl Jundt, am Spitalplatz.

22. Frischgeschossenes Reh: Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout, sowie frischen Rheinsalm billigt bei L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Neues Sauerkraut.

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut

empfehlen zum billigsten Preis F. Bausback, Amalienstraße 53.

Neues Sauerkraut

empfehlen billig Z. Weisser, Akademiestraße 23.

Straßburger Sauerkraut

empfehlen H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Kölnener Weizenstärke, Blaufugeln und Blaupapier

empfehlen Lulse Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Anatherin-Mundwasser

von Dr. J. G. Popp, t. l. Hof-Zahnarzt in Wien, jedem Zahnwasser vorzuziehen, als Präservativ gegen Zahn- und Mundübel, Vorerwerden der Zähne, stärkt das Zahnfleisch und dient als unvergleichliches Zahnreinigungsmittel.

Popp's Anatherin-Zahnpasta, in Glasboxen zu M. 2, zur Reinigung, Erhaltung der Zähne, Beseitigung des üblen Geruches und des Zahnsteines.

Popp's aromatische Zahnpasta, das vorzüglichste Mittel für Pflege und Erhaltung der Mundhöhle und Zähne. Preis pro Stück 60 Pf.

Popp's vegetab. Zahnpulver, das beste und bequemste Zahnreinigungsmittel. Preis 1 Mt.

Dr. Popp's Zahnplombe, zum Selbstausfüllen hohler Zähne.

Dr. Popp's arom. Kränterseife, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinigkeiten; in verpackten Original-Päckchen à 50 Pf.

Depôt in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Stearinkerzen

empfehlen Münzing & Cie. in Heilbronn

empfehlen Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Prima weiße getrocknete Kernseife

in Kistchen von 12 Pfund empfiehlt Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Zurückgesetzte Strickwolle,

farbige, gereifte, verkaufe ich, um damit zu räumen, äußerst billig.

Albert Himmelheber, Langestraße 171.

Große Damenschürzen!!

- Weisse Leibschürzen, reich verziert - M. 40
halbleinene Leibschürzen - " 50
grau leinene, reich verzierte Leibschürzen - " 60
grau leinene Leibschürzen mit doppelt weißem Besatz - " 85
Droireschürzen mit Leib - " 85
mit Tasche - " 95
mit Volants und Leib - 1 " 20
mit Volants, Tasche und Leib - 1 " 75
Alpacaschürzen mit Leib - 1 " 40
mit doppelt weißem Besatz - 1 " 80

empfehlen Karl Raupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine Parthie Hemden

mit Kragen und Manschetten à 2 Mark per Stück

empfehlen Heinrich Cramer, Herrenstraße 19.

Zurückgesetzte Herrentragen,

per halbes Duzend von 1 Mark an, sowie zurückgesetzte Damen-Lavallières

bei Karl Raupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Ettlinger Shirtings

lieferer ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten.

A. Limberger, vormals N. Becker, in Ettlingen.

Doppelbreites Esässer Baumwolltuch,

zu Bettlächern, in schwerer, vorzüglicher Qualität

empfehlen Otto Himmelheber, Wäschefabrik, Langestraße 171.

Geschäftsempfehlung.

*32. Einer verehrlichen Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich nunmehr meine Buchbinderei, sowie mein Schreibmaterialien-Geschäft in der Adlerstraße 6 eröffnet habe.

Gleichzeitig bringe ich den Herren Lehrern und Schülern mein Lager von Schulbüchern, Hefen etc. zu billigsten Preisen in Empfehlung.

Indem ich bitte, mir das ständige Zutrauen auch jetzt wieder zu schenken, wobei ich prompte und billige Bedienung, sowie meine Arbeit zusichere, empfehle ich mich bestens.

Karlsruhe, den 14. August 1878. Hochachtungsvoll Adolf Dups.

65. Eingaben, Bitt- und Klageschriften, schriftliche Arbeiten jeder Art, Vertretung ausstehender Forderungen, Vertretung bei Ganntagsfahrten, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Aufträge werden prompt und billigst besorgt durch das Commissions-Bureau von L. Ch. Hammer, Adlerstr. 13.

Erau-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.

F. Wanfmüller, Goldarbeiter, Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Fäden, Buckstins, Planchen, Moltons und Decken besonders gut und sehr billig bei Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Balingen in Baden. Dieselben liefern:

- 1. Buckstins in mehr als 100 Dessins, 135 centim. breit, zu M. 7, 8.50, 9.50, 11 und 14. Wir haben besonders die ausgezeichnete Qualität der Waare zu M. 8.50 und 9.50 hervor, bemerkend, daß dieselbe allen Anforderungen eines geschmackvollen Winteranzuges genügt.
2. Graue Tuche für Arbeitsbofen und Joppen, 120 centim. bis 135 centim. breit, zu M. 5-8.
3. Preislich-grauen Militärbofenstoff von unübertroffener Dauerhaftigkeit und dem Ansehen eines hübschen dunklen Buckstins, 128 centim. breit, zu M. 7.
4. Damenmäntel in 80 Farben, bekannte Qualität, 128 centim. breit, zu M. 4.30, schwebere Sorte, 128 centim. breit, zu M. 5.20.
5. Molton zu Damenunterwürden, reth, rethbraun, hellgrün, weiß, auch das jetzt für Laterride sehr in Aufschwung kommende hellblau, 126 centim. breit, zu M. 7. Muster von allen Sorten gratis und franco. Umlauf nicht convenienter Waare gerne gestattet.

Tapeten-Lager

von W. Winter, Tapezier, Herrenstraße 26.

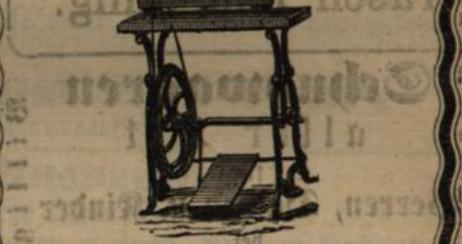
33. Ich bringe mein reichhaltiges Tapetenlager in empfehlende Erinnerung und wird das Tapezieren einzelner Zimmer sowie ganzer Bauten billigst berechnet.

W. Stortz,

vormals J. G. Weisser Söhne, Karlsruhe, 156 Langestraße 156, empfiehlt

Drehbänke

für alle Branchen,



Werkzeuge

für Holz- und Metall-Bearbeitung aus deutschen, franzöf. und engl. Fabriken,

Specialität

in superfeinen Werkzeugen, Import amerikanischer Werkzeuge

und fertiger Artikel, Schrauben und Stiften, englische und Schweizer Gussstahlfeilen

etc. etc.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben: Bahnhofstraße 20.

61. Vertretung ausstehender Forderungen, Klageschriften, Vertretung in Ganntagen, Theilungsverhandlungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Abhaltung von Versteigerungen, aller Art Fahrnisse, Ladeneinrichtungen, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Aufträge werden prompt und unter billiger Provisionsberechnung besorgt durch das Geschäfts- und Auktions-Bureau von J. Holdermann, Karlsstraße 37.

Wm. Kaelitz,
Langestr. 147,
empfiehlt
sein
**reichhaltiges
Lager**
von
**Damen- und Kinder-
Schuhen und Stiefeln**
in
nur ganz solider Arbeit
und zu
**äußerst
billigen Preisen.**
Reparaturen
besorge
rasch und billig.

**Schuhwaaren
aller Art**
für
Herren, Damen u. Kinder
bei
L. Füss,
31 Werberplatz 31.
NB. Einige Sorten Herren- und Damenstiefel, welche ich nicht mehr zu führen beabsichtige, verkaufe ich, um damit zu räumen, 20% unter dem gewöhnlichen Preise.

Reiseartikel.
8.5. Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in allen Sorten Herren- und Damenoffern, Handoffern, Reisefäden in Leder- und Stoff, Umhäng-, Geld-, Touristen- und Damentaschen, Feldflaschen, Plaidriemen, Gutschachteln zc. Reparaturen in Reiseartikeln und Polsterarbeiten werden schnell und pünktlich besorgt.
Adolf Mölcke, Waldstraße 46.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen, sowie auch im Ausputzen und Reinigen und neue Pumpwerke aufzustellen nebst Ein Jahr Garantieleistung.
B. Pfau, Brunnenmacher, Kreuzstraße 22, parterre.

Namenslisten.
Vorzeichen und Säumen von Taschentüchern, sowie größerer Partien Weißzeug wird besorgt und billigst berechnet; auch werden noch Schülerinnen, welche das Sticken gründlich erlernen wollen, angenommen bei
Frau A. Kleine, Ritterstraße 4.

Den Einzug aussehender Forderung in auf gütlichem und gerichtlichem Wege, wie schriftliche Auffäge und Getrahtsgesuche besorgt billig und in bekannter reeller Weise: **Fr. Caspar,** Kaufmann und Agent, Karlsstraße 11.

Blumenfohl,
eine große Partie schöner und billiger, ist zu haben bei **Frau Buhlinger,** Schwannstraße 17, und auf dem Markte.
* Neues Sauerkraut, Rothkraut, Salzgurken, Kopf- und Endiviensalat, Milch und Rahm (süß und sauer), Butter, Eier sowie sämtliche grüne Gemüse sind fortwährend zu haben: **Birkel 19** im 3. Stod.

Restauration Wanzentried,
7 Seminarstraße 7.
2.2. Abonnenten zu einem guten Mittagstisch von 60 Pf. an werden noch angenommen.

Restauration Schützenhof,
Schützenstraße 83.
Abonnenten zu einem guten Mittagstisch von 50 Pf. werden noch angenommen und gut bedient.

Zum eisernen Kreuz.
* Heute Abend frische Frankfurterwurst, Fleischwürste nebst Cervelat, was empfehlend angezeigt
J. Vogel, Metzger und Wirth, Schwannstraße 6.

Anzeige.
* Heute Samstag Morgen Wellfleisch mit Sauerkraut, frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
Sch. Frank, Langestraße 122.

* Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste nebst neuem Sauerkraut, was empfehlend angezeigt
Zwehdinger, zur Fortuna.

* 2.1. Sonntag Morgens 9 Uhr warmen Zwiebelkuchen, frisch gebackene Fische, gutes Lagerbier, reine Weine empfiehlt unter Zusicherung aufmerkamer Bedienung nebst einem guten Mittagstisch
G. Sertenstein, Gasthaus zum König von Württemberg, Jähringerstraße 53.

Deutschneureuth.
Zu der am Sonntag und Montag den 18. und 19. d. M. stattfindenden Kirchweibe erlaube ich mir, meine werthen Freunde, Kunden und Gönner ergebenst einzuladen.
Für gute Speisen, reine Weine und rasche Bedienung ist bestens gesorgt.
Hochachtungsvoll
Philipp Gimbel, zum grünen Baum.
NB. Diezüge der Rheinthalbahn sind hiezu benutzbar.

Deutschneureuth.
Kirchweib-Anzeige.
* 2.2. Unterzeichneter ladet auf Sonntag den 18. und Montag den 19. d. M. zur Kirchweibe, verbunden mit Tanzmusik, mit dem Bemerken ein, daß für die dabei üblichen Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.
Stober, zum Löwen.

Damen aufgenommen. Hebamme **Mäßig** in **Wannheim.** *12.9.
Heute Abend 1/9 Uhr gefellige Zusammenkunft im Gartensaale des Café **Lammhäuser.** Die 3.

bei S — r.
— n —
Sieh' mein Liebchen hat kein Glück,
Wollte da ein böß' Geschick,
Daß ein And'rer umgebaut,
Was ich längst dem Druck vertraut.
Darum mißverstehe nicht,
Weine Verse enden schlicht —
"Schade ist's, daß man nicht weißt,
Wie vom Rhein der Säng'er heißt!" *

Frohsinn.
Samstag den 18. d. M. Vereinsabend.
Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung].
Ämtliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich deutschen Consul **S. A. D. v. Polshama** das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzesblatt.
Nr. 27 vom 10. August 1878.

Inhalt:
Gesetz, betreffend die Revision des Geroldstatts und der Klasseneintheilung der Orte. Vom 3. August 1878.

Frankfurter Geld-Curso am 15. August 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	23-27
ditto in 1/2	16	23-27
Engl. Sovereigns.	20	35-40
Russ. Imperiales	16	69-74
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	54-59
al maroo	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

15 August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 7,5"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 8"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 18	27" 8,5"	"	"
16. August.				
6 U. Morg.	+ 13	27" 6"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 7,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
16. August. Bernhard Grothues von Beelen, Möbelsfabrikant, mit Frieda Grieshaber von hier.
16. " Caspar Bischoff von Auenborn, Sekretär in Strassburg, mit Marie Widmann von hier.
Geburten:
13. August. Bertha Nanette, Vater Max Balzer, Schreiner.
14. " Helene Mina, Vater Karl Scheurer, Mechaniker.
15. " Marie, Vater Karl Krafft, Mechaniker.
15. " Anna Marie, Vater Gg. Wacker, Packler.
15. " Johanna Katharina, Vater Leopold Patzschger, Fabrikarbeiter.

Todesfälle:
15. August. Göra Bar, Privatier, Wittwer, alt 69 Jahre.
15. " Walburga Jink, alt 56 Jahre, Wittwe des Bureaubleners Jink.
15. " Luise Weiß, alt 34 Jahre, Ehefrau des Weinkäblers Weiß.
15. " Karl, alt 8 Monate 22 Tage, Vater Assistent Fath.

Auszug aus dem Kirchenbuch
der hiesigen evangelischen Gemeinde.
Getauft:
1. Juli. Paul Wilhelm Samuel, geb. den 9. Mai, Vater Gottfried Drollinger, Kaufmann.
2. " Julius Georg, geb. den 4. Juni, Vater Julius Köllener, Gastwirt.
5. " Bertha Clara, geb. den 23. Juni, Vater Franz Reich, Kosmikus.
7. " Johann Philipp Adam, geb. den 17. Juni, Vater Johann Neu, Langbleiner.
7. " Ludwig, geb. den 2. Juni, Vater Ernst Becker, Registrator.
7. " Gustav, geb. 23. Juni, Vater Josef Brückel, Bierbrauer.
7. " Wilhelm, geb. den 22. Juni, Vater Karl Kunz, Schlosser.
7. " August Wilhelm, geb. den 20. Mai, Vater Karl Keller, Posamentier.

- 7. Jull. Gustav Friedrich, geb. den 5. Mai, Vater Gustav Wolf, Fabrikant.
- 7. " August, geb. den 24. Juni, Vater Karl Barth, Schreiner.
- 7. " Emilie Wilhelmine, geb. den 20. Juni, Vater Jakob Wächter, Wälder.
- 7. " Karl Friedrich, geb. den 4. Juni, Vater Martin Schön, Tagelöhner.
- 8. " Frieda Christine, geb. den 2. Juli, Vater Friedrich Mehl, Landwirth.
- 8. " Luise Elisabeth, geb. den 30. Juni, Vater Georg Heft, Reservist.
- 10. " Albert Eduard, geb. den 18. März, Vater Karl Kappler, Schuhmacher.
- 12. " Frieda Albertine Karoline, geb. den 26. Juni, Vater Karl Rogge, Kaffee.
- 14. " Ferdinand Karl Josef, geb. den 26. Juni, Vater Ferdinand Kühnthal, Kaufmann.
- 14. " Julie Luise Auguste, geb. den 18. Juni, Vater Franz Brand, Buchhalter.
- 14. " Gustav Friedrich Ludwig, geb. den 17. Juni, Vater Friedrich Herlan (Sohn), Kaufmann.
- 14. " Gustav Adolf, geb. den 26. Mai, Vater Moritz Walter, Schuhmacher.
- 14. " Johann Wilhelm, geb. den 24. Juni, Vater Heinrich Heimgelmann, Hafner.
- 14. " Emil, geb. den 1. Juni, Vater Andreas Schäfer, Eisenbahnarbeiter.
- 14. " Sofie Barbara Henriette, geb. den 23. Juni, Vater Moritz Winter, Säckler.
- 14. " August Wilhelm Friedrich, geb. den 6. Mai, Vater Andreas Weing, Küfer.
- 14. " Johann Wilhelm, geb. den 24. Juni, Vater Johann Deiß, Schreiner.
- 14. " Sofie Anna, geb. den 24. Juni, Vater Hermann Dorie, Metzger.
- 14. " Christian, geb. den 29. Juni, Vater Christian Gerhardt, Dienstmann.
- 14. " Elise, geb. den 15. Juni, Vater Friedrich Gasser, Schreiner.
- 14. " Agnes Luise Marie, geb. den 19. Mai, Vater Theodor Traup, Kreisrath.
- 14. " Hedwig Marie Clara, geb. den 12. Februar, Vater Ferdinand Seneca, Fabrikant.
- 18. " Hermann Christian, geb. den 9. Februar, Vater Christian Schurn, Schneider.
- 21. " Erwin, geb. den 13. März, Vater Friedrich Mehner, Schreiner.
- 21. " Georg Jakob, geb. den 5. Jull, Vater Jakob Göhring, Kutscher.
- 21. " Sarahen Barbara, geb. den 8. Jull, Vater Peter Schell, Schlosser.
- 21. " Marie, geb. den 29. Juni, Vater Alfus Bohner, Bahnhofarbeiter.
- 21. " Anna, geb. den 19. Juni, Vater Ludwig Wolf, Bautechniker.
- 21. " Anna Christine, geb. den 6. Jull, Vater Eduard Niebt, Tagelöhner.
- 22. " Luise Elsa, geb. den 31. Mai, Vater Hermann Helmle, Oberförster.
- 24. " Otto Moritz Gustav, geb. den 12. Juni, Vater Heinrich Deede, Kammerdiener.
- 25. " Friedrich, geb. den 3. Jull, Vater Ludwig Hofheim, Metzger.
- 26. " Theodor, geb. den 15. Jull, Vater Karl Giese, Schuhmacher.
- 27. " Karl, geb. den 1. Jull, Vater Josef Oberst, Lokomotivführer.
- 28. " Karl Heinrich, geb. den 7. Jull, Vater Heinrich Schick, Schreiner.
- 28. " Emil, geb. den 8. Juni, Vater August Schnäbele, Wagenwärter.
- 28. " Emma Elisabeth, geb. den 15. Juni, Vater Friedrich Ritzmann, Kaufmann.
- 28. " Karl Jakob Alexander, geb. den 17. Jull, Vater Karl Schöffler, Ladtler.
- 28. " Karl Gustav, geb. den 25. Juni, Vater Ernst Mehger, Weinhandler.
- 30. " Pauline Luise Elisabeth, geb. den 30. Mai, Vater Karl Hassencamp, Apotheker.

Getraut:

- 2. Jull. Eduard Bauer von hier, Ladtler, mit Katharine Hertel von Durlach.
- 6. " Karl Feinmann von hier, Schneider, mit Ernestine Dittes von Diebesheim.
- 6. " Ignaz Müller von Ringolsheim, Schreiner, mit Marie Bernauer von Eberbach.
- 6. " Rudolf Seefried von Königsbach, Lehrer, mit Julie Antel von Lint.
- 6. " Friedrich Link von Mühlburg, Kanzleischliff, mit Luise Fänfle von hier.
- 9. " Georg Lautermilch von Kirchardt, Schuhmacher, mit Karoline Kölmel von Steinmauern.
- 13. " Friedrich Dager von Ruffheim, Bezirkslehreramt, mit Johanna Goll von Neckarburden.
- 16. " Christian Nüfle von Mingesheim, Revisionsschliff, mit Adelheid Schader von hier.

- 20. Jull. Friedrich Postweiler von Aue, Schlosser, mit Anna Reif von Gelsenheim.
- 25. " Johann Benz von Schwepfingen, Landwirth, mit Johanna Mehl von Sulzfeld.

- 27. Jull. Dr. Georg Kraus von Orb, Professor in Halle, mit Luise Goll von hier.
- 29. " Friedrich Rud von Sulzfeld, Schuhmacher, mit Emma Klebe von Offenburg.

Prämirt Hannover 1877, Cassel 1877.

Prof. Justus von Liebig's selbstthätiges Backmehl
in Packeten à 500 Gramm.

2.1. **Liebig's Puddingpulver**
in Vanille, Mandeln, Citronen, Orangeblüthen und Chocolate
à la Vanille in Packeten hinreichend für 4 Personen.
Nur die Packete sind ächt, die eine „Windmühle“ als gerichtlich eingetragene Handelsmarke tragen.
Niederlagen bei C. Däschner, Hoflieferant, Th. Brugier, Wihl. Hofmann, Hoflieferant, H. Mengis in Karlsruhe.
Liebig's Manufactory, Meinel & Liebig, Hannover.

Lokal-Veränderung.

Von dem Umzuge in mein neues Lokal:
Herrenstraße 32

erlaube ich mir, meine P. T. Kunden in Kenntniß zu setzen, sowie anschließend meine Firma, sowohl für **Buch- und Steindruckarbeiten** als auch jede Art von **Clichés** (Illustrationen für Buchdruckzwecke) in empfehlende Erinnerung zu bringen unter Zusicherung der nur denkbarst billigen Preise bei promptester Bedienung.

Mit Hochachtung
F. B. v. Neuenstein,
4.2. Buch- und Steindruckerei, Phototyp-, Galgotyp-, Zinkotyp-Lithographie.

Regenröcke für Herren und Knaben,
Gummi-Sohlen, Gummi-Schuhe
in größter Auswahl.
Eine Parthie zurückgesetzter Regenröcke unter der Hälfte des gewöhnlichen Preises empfiehlt
August Fudickar,
2.1. Herrenstraße 18.

Schuhwaaren-Ausverkauf
nur noch kurze Zeit
in allen Sorten **Wiener und Balingen Waaren** in Zeug, Kid- und Kalbleder für Herren, Frauen, Kinder und Diensthoten zu den billigsten Neßpreisen.
A. Dürr aus Stuttgart,
Ecke der Langen- und Waldstraße 34.

MILCH,
täglich zwei Mal frisch,
Preis 16 Pfennig per Liter.
Bestellungen werden angenommen: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock. 6.6.

Anmeldungen von Fahrnißversicherungen
werden entgegenommen und Versicherungsscheine (Policen) ausgestellt.
Generalagentur der Thuringia,
Bureau: Nowack's-Anlage 2.

Prima gewaschene Rußkohlen
sowie **gewaschene Magerwürfelkohlen** beziehe ich fortwährend per Bahn direkt ab Zeche und liefere ich dieselben in Körben an die betreffenden Aufbewahrungsorte zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlengeschäft M. v. Steffelin,
3.1. Bahnhofstraße 44 und 46.

Zur gest. Nachricht!

Per Ende des Monats treffen wieder frische Sendungen **Ruhrkohlen** für mich in **Wagau** ein und bitte ich um gest. Zuspruch.

Ferner benachrichtige ich die geehrten Herrschaften, welche die Absicht haben, sich für den kommenden Winter mit

Amerikanischen Circulations-Fülllöfen

zu versehen, mir in Bälde ihre Aufträge zukommen zu lassen, um rechtzeitige Lieferung zu ermöglichen.

Fritz Werntgen,

Kriegsstr. 139.

*4.2. Bestellungen in allen Sorten **Ruhr- und Saar-Kohlen** nimmt Herr **Thorwart Fr. Wagner**, Linkeheimerstraße 21, für mich entgegen.

Gg. Brück,

Kohlenhandlung.

Café Prinz Karl

empfehlte heute **Samstag** Abend **Krebs-
suppe, Spanferkel mit neuem Sauer-
kraut, Gänse, Enten und junge Sah-
nen** nebst einem vorzüglichen Stoff von **Sel-
denack'schen**

Lagerbieres.

H. Neimeier.

Hotel Grüner Hof.

Heute Samstag den 17. August

Garten-Concert,

ausgeführt von einer hiesigen **Musikcapelle** (früher **Militärmusiker**).

Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.

(Bei ungünstiger Witterung in der **Glashalle**).

Eintracht.

Samstag den 17. August findet bei günstiger Witterung

Garten-Concert

statt. Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 15. auf den 16. August.
Bayerischer Hof. Dengler, Beamt. v. Mühlheim.
Kraus a. Ungarn. Grobberg v. Freiburg. Wahn v.
Breslau.

Darmstädter Hof. Gerling v. München. Grem-
ling, Kfm. u. Fr. Grieb v. Mannheim.

Erzprinzen. Baronin von Senft m. Begleitung
v. Wiesbaden. Goderill m. Fam. v. Aachen. Diezels
m. Fam. a. Russland. Fradello u. Bonacavita m. Frauen
v. Rom. Urell, Fabr. v. Zürich. Gittinger m. Bruder
v. Baden. Maltrich, Kfm. v. Hamburg. Keller, Kfm.
v. Colmar.

Saithof zum Nußbaum. Bauer, Kfm. v. Stutt-
gart. Brenner, Arch. v. Breslau. Frank, Kell. v. Paris.
Reichert, Priv. v. Pforzheim.

Geist. Köllmann, Ladler v. Stuttgart. Dörner, Kfm.
v. Trier. Weilmier, Kfm. v. Waldshut. Weismann,
Kfm. v. Neustadt. Kurz, Kfm. m. Frau v. Lahr.
Becker, Kfm. v. Weinsheim. Wertheimer, Kfm. v. Offen-
bach. Rederman, Kellner v. Freiburg.

Goldener Rarpyfen. Feuling, Verwalter v. Loben-
feld. Kammerer, Bisontier m. Frau v. Gernsbach.

Goldenes Lamm. Dross, Schneidermeister v. Nap-
penau. Niegler, Landwirth v. Laufen.

Goldener Ochsen. Hünlinghaus, Kfm. v. Bonn.

Grüner Hof. Maier, Kfm. v. Mannheim. Garm,
Kfm. v. Kenzingen. Schüb, Kfm. v. Kempten. Bese-
son, Kfm. v. Schwilg. Eppstein, Kfm. v. Basel. Rei-
nach, Kfm. v. Neustadt. Gelmenbinger, Kfm. v. Frei-
burg. Amster, Kfm. v. Schaffhausen. Winter, Kfm.
Mannheim. Bernbard, Rent. u. Gesell. m. Kam. von

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

London. Hellgois, Maler v. München. Smits, General
m. Fam. v. Haag (Holland). Wingenburger, Fabr. v.
Cannstadt. Michalen, Mal u. Krempel, Fabr. v. Mün-
chen.

Hotel Germania. von Wadenanerg, Privat. m.
Tochter v. Nürnberg. Robinson, Capitän v. London.
Kluggel, Rent. m. Frau a. England. Frau Major
Ritter m. Fam. v. Mainz. Morlock, Hotelbes. v. Paris.
Dr. Kunzer m. Frau v. Leipzig. Kante, Rent. v. Lon-
don. Jahnsehn, Kfm. m. Frau v. Kaiserlautern. Wal-
heim, Rent. m. Fam. a. Holland. Weisner, Quisbes. a.
Desseldorf. Geibel, Fabr. v. Stuttgart. Eckendorf,
Prof. v. Wien. Obermann, Fabr. v. Gmünd. Kapp,
Priv. v. London. Holtermann, Priv. a. England. Pen-
sen, Kfm. v. Rheinf. Achenbach, Kfm. v. Coblenz.
Bernli, Kfm. v. Basel. Werner, Kfm. v. Hamburg.
Kahn, Kfm. v. Pforzheim. Gschwann, Kfm. v. Basel.

Hotel Große. Grause, Kfm. v. Fürth. Wambach,
Kaufm. v. Mainz. Laude, Kfm. v. Bordeaux. Jesser,
Kaufm. v. Hamburg. Steinhard, Kaufm. v. Frankfurt.
Arnold, Kaufm. v. Augsburg. Göt, Kaufm. v. Cassel.
Gugot, Kfm. v. Paris. Hausfuß, Kfm. v. Mannheim.
Zutrau, Kaufm. v. Berlin. Stiering, Fabr. v. Hersch.
Kammer, Fabr. v. Breslau. Gaarmann, Fabr. v. So-
lingen. Groß m. Frau v. Wiesbaden. Vols, Prof. m.
Frau v. Brunn. Grundmann, Geh. Commerzienrath v.
v. Daltewitz. Säurenstein, Kreisrichter v. Slettin. Holz-
apfel, Director v. Paris.

Hotel Stoffleth. Christ, Kaufm. v. Darmstadt.
Dörner, Kfm. v. Wien. Ballet, Kaufm. v. Göttingen.
Wigand, Kfm. v. Remscheid. Kleiberg, Kfm. v. Berlin.
Kromer, Kfm. v. Offenach. Staub, Kfm. v. Augsburg.
Zimmermann, Kfm. v. Zweibrück u. Burger. Beamter v.
Mannheim. Hest, Kunstmüller v. Baumenthal. Winer,
Kreisgerichtsrath m. Mutter v. Neuen (Schweiz). Arm-
bruster, Arch. v. Offenbach. Haller m. Tochter von
Beverley. Fildrich u. Breisch, Priv. von Sondernach.
Frel, Oberamtsrichter m. Sohn v. Tauberbischofsheim.
Göge u. Weber, Stud. v. Halle. Haag, Reallehrer v.
Dreier.

Hotel Tamhäuser. Gund u. Manz, Kauf. v.
Freiburg.

Maffauer Hof. Durlacher, Kfm. v. Ottweiler.

Prinz Max. Dehlschläger u. Wilmann, Kfm. v.
Stuttgart. Engel, Kfm. v. Schorndorf. Klotz, Kaufm.
v. Göttingen. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Burgart,
Kfm. von Zell i. B. Jure, Rent. von St. Valentin.

Reinberger. Rent. v. Linz. Burger m. Frau v. München.

Ritter. Jahaus, Kaufm. v. Heidelberg. Büchel,
Kfm. v. Göttingen.

Rothes Haus. Kaller, Kaufm. v. Weisenburg.
Albrecht, Kfm. v. Zürich. Eschler, Kfm. v. Naßhammer.
Mugovier, Kfm. v. Paris. Kochenauer, Bauunternehmer
v. Limbach. Schauler u. Preis, Rent. v. London. v.
Sauerwiz, Rent. v. Tübingen.

Schwarzer Adler. Scharf, Kfm. v. Neustadt.
Schlumpf, Fabr. v. Wien. Wenk, Secretär v. Langen-
salza.

Silberner Anker. Schlauch, Handelsm. v. Wels-
hofen. Schuhmann, Handelsm. v. Schmieheim. Dur-
lacher, Handelsm. v. Rippensheim. Durlacher, Handelsm.
v. Machingen. Spräther, Handelsm. v. Dürnsheim.

Gottesdienst. — 18. August 1878.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Mi-
litär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Vikar Lamerdin.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Dekan Bittel.

12 Uhr Pfründehauskirche: Hr. Stadtpf. Brückner.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Schwela-
hardt.

Christenlehre:

12 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Bittel.

12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Lamerdin.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer
Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Messen.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener
Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Kirche). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.